

VERLÄNGERT BIS 31.03.2021

Wie viele Pyjamas braucht das Home-Office?

Kulturförderung für freie Kulturschaffende geht in die zweite Runde:
Arbeit und Kultur Saarland GmbH vergibt 8 x 1.000 Euro

Zum zweiten Mal ruft die gemeinnützige Arbeit und Kultur Saarland GmbH saarländische, in Not geratene, freie Kulturschaffende auf, eine künstlerische Antwort auf folgende Frage zu finden: Wie verändern die aktuellen Schutzmaßnahmen das gesellschaftliche und kulturelle Arbeiten? Die originellsten Einsendungen werden mit 1.000 Euro per Werkvertrag honoriert.

Einzureichen sind ein selbst verfasster Text, der die persönliche Sicht auf die Arbeit/ arbeiten im Allgemeinen und Speziellen widerspiegelt, sowie ein Foto des Bewerbers/ der Bewerberin in entsprechender Arbeitskleidung aus dem Home-Office.

Bewerben kann sich jede im Saarland lebende, hier geborene oder ausgebildete und im Kulturbereich freiberuflich tätige natürliche Person, die im Zuge der Schutzmaßnahmen darin eingeschränkt ist, ihren Lebensunterhalt aufzubringen. Das kann eine Musikerin sein, die sich zu einem wichtigen Anteil mit Auftritten finanziert hat, ein Bildender Künstler, deren Brotjob weggefallen ist, eine Veranstalterin von Konzertreihen, ein Tontechniker, eine Bühnenbildnerin, ein freier Kulturjournalist, dem die Aufträge ausbleiben usw. Explizit angesprochen sind Studierende der Kunst, der Musik, des Kuratierens im Master- oder Meister-Studium.

Die Bewerbungsunterlagen sind sowohl postalisch als auch digital einzusenden:

1) Foto analog und digital

- Foto-Ausdruck 20 x 30 cm rückseitig mit Namen und Anschrift beschriftet
- digitale Foto-Datei als .jpg, 20 x 30 cm, 300 dpi einzusenden.

2) Der Text zur Arbeit sollte 3.000 Zeichen unterschreiten.

3) Nachweise zum Saarland-Bezug und zum Werdegang, z. B. abgeschlossene Berufsausbildung, wichtige bisherige künstlerische Arbeiten, Ausstellungen, Konzerte, Veröffentlichungen etc. und eine kurze Selbstauskunft zur aktuellen beruflichen Situation.

4) Erklärung der eigenen Urheberschaft oder die Benennung des/der Fotograf*in bei honorarfreier Verwertung, sowie eine schriftliche Einwilligung zu einer geplanten Veröffentlichung durch die GmbH vorzulegen; für Bild und Text jeweils getrennt.

Angedacht ist eine Art Zeitzeugenbericht in Form einer Publikation.

Bewerbungsunterlagen an Arbeit und Kultur Saarland GmbH, Stichwort „Home-Office II“, Trierer Straße 22, 66111 Saarbrücken und per E-Mail an home-office@arbeitundkultur.de.

Deadline ist verlängert bis 31.03.2021

Die postalisch eingereichten Bewerbungsunterlagen können leider nicht zurückgesendet werden.

Wir freuen uns auf Eure Einsendungen! - Viel Erfolg wünscht
Eure Arbeit und Kultur Saarland GmbH

Trierer Straße 22
66111 Saarbrücken
phone: 0681 4170311
mail: kontakt@arbeitundkultur.de